

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 50 (1993)
Heft: 11: Auch ohne Kaffee kann der Tag stark anfangen

Artikel: Husten und Katarrh : Quälgeister der Wintermonate
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-558127>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

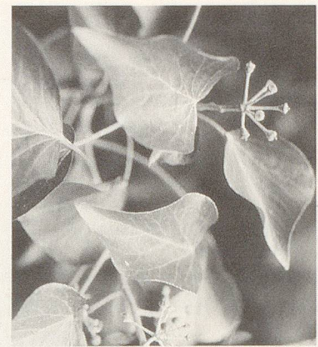
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Husten und Katarrh – Quälgeister der Wintermonate

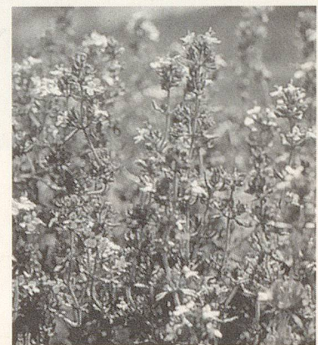
Viele Menschen denken, dass Husten, Katarrh oder eine Bronchitis zum Winter gehören wie die trüben, grauen Tage und der Frost. Sie zucken resigniert die Schultern, wenn sich schon kurze Zeit nach dem ersten Husten die nächste Erkältung anmeldet. Doch auf die leichte Schulter darf Husten nicht genommen werden.

Während der nasskalten Wintermonate werden die natürlichen Abwehrmechanismen starken Belastungen unterworfen, welche die Verbreitung von Krankheitskeimen ermöglichen. Eine akute Bronchitis äussert sich durch Husten mit Auswurf, der mit zunehmender Dauer der Erkrankung schleimig-eitrig wird. Diese Schleimbildung ist eine Abwehrmassnahme der Bronchien. Durch die Absonderungen der Schleimhaut werden Krankheitskeime eingekapselt und können ausgeschieden werden. Das Abhusten des Schleimes sollte deshalb nicht mit hustenreizstillenden Mitteln (z.B. Codein) unterdrückt werden.

Bei jedem akuten Katarrh besteht die Gefahr, dass er nicht richtig auskuriert wird und sich zu einer chronischen Form entwickelt. Die Therapie sollte deshalb mindestens eine Woche über das Ende der Erkrankung weitergeführt werden. Also nicht mit dem letzten Husten den Hustensirup oder die Tropfen wegstellen, sondern auch als «Gesunder» das Mittel noch ein Weilchen einnehmen, bis sich das Lungengewebe vollständig regeneriert hat und alle Krankheitskeime ausgeschieden sind.



Efeublätter: Sämtliche Pflanzen, die in Bronchosan enthalten sind, verfügen über eine ausgezeichnete Wirkung auf die Luftwege.



Der Thymian besitzt keimtötende Eigenschaften, die der Gefahr einer Zweitinfektion vorbeugen.

Bronchosan – A.Vogels neue Hustentropfen

Ein gutes Hustenmittel hat schleimverdünnende, auswurfördernde und krampflösende Eigenschaften. Alle diese Wirkungen sind in den neuen Hustentropfen von A. Vogel vereint. Bronchosan enthält Auszüge aus Efeublättern, Thymian, Bibernelle, Andorn und Süssholz und ist geschmacklich abgerundet durch die ätherischen Öle von Anis und Eukalyptus. Die Wirkung von Bronchosan wurde in einer umfangreichen Studie an freiwilligen Patienten getestet. Dabei konn-

te bei über 80 Prozent der Patienten eine Heilung oder eine starke Linderung ihres Hustens verzeichnet werden. Bronchosan ist bei akuter und chronischer Bronchitis, Grippe oder Erkältungen mit Husten sowie bei Reizhusten angezeigt. Zehn Tropfen werden in etwas Wasser, Tee oder warmer Milch eingenommen. Bronchosan ist in Deutschland nicht erhältlich. Wir empfehlen stattdessen Bronchialsirup (Drosinula-Sirup N) oder Usnetten (Husten- und Halspastillen).